

Protokoll über Sitzung des Ortsbeirates im Stadtteil Röhrenfurth am Mittwoch, 20.11.2024

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:20 Uhr

ANWESEND:

a) stimmberechtigt:

1. Wagner, Michael
2. Döberitz, Klaus
3. Freudenstein, Martin
4. Hofmann, Edwin
5. Jungermann, Daniela
6. Riedemann, Thomas
7. Ebert, Thomas

(Ortsvorsteher)

Stadt Melsungen Eingegangen 06 Jan. 2025						
I	II	III	IV	Bgm	SW	

b) nicht stimmberechtigt:

Hofmann, Johanna

(Schriftführerin)

Verteiler per Mail:

1 x StVo.Vorst.
5 x Fraktionen StVo.Vers.
1 x Ortsvorsteher
je 1 x Fraktionen OBR
je 1 x Magistratsmitglieder
1 x Abt. II – Einladung MAG
1 x Homepage Stadt Melsungen
je 1 x II, III, IV

NICHT ANWESEND:

Plehnert-Helmke, Karin
Vogt, Sandra
Chmelirsch, Sina

Die Mitglieder des Ortsbeirates Röhrenfurth sind durch Einladung vom 14.11.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung für Mittwoch, den 20. November 2024, 19:30 Uhr, zu der öffentlichen Sitzung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

T A G E S O R D N U N G

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Offene und erledigte Punkte
3. Entwurf Haushaltssatzung 2025
4. Aufstellung Mängelliste
5. Verschiedenes

TOP 1

Bericht des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Michael Wagner begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest.

Es wurde beantragt der Tagesordnung den Punkt „Planung Neubau DGH“ hinzuzufügen. Dieser Antrag wurde von den sieben stimmberechtigten Ortsbeiratsmitgliedern einstimmig angenommen. Der Punkt wurde als TOP 3A der Tagesordnung hinzufügt.

 Umrüstung der HQL-Leuchten auf LED-Leuchten: Die Lampen sind bestellt und werden im Frühjahr 2025 umgerüstet. Gleichzeitig erfolgt auch eine Umrüstung auf Bewegungsmelder, die neuen Lampen dimmen von selbst, sodass eine Störung von Zugvögeln reduziert wird. Die neuen Leuchten strahlen in einem insektenfreundlichen Lichtspektrum.

 Die neue Pflasterung der Wege auf dem Friedhof ist beim Magistrat beauftragt. Der planmäßige Beginn ist im Frühjahr 2025. Die Kosten fallen wie veranschlagt aus.

 Es wurde beantragt die erhöhte Durchfahrt durch die Straße „Zum Breitenbach“ durch das Aufstellen des Verkehrsschildes „Anlieger frei“ bzw. „Verbot der Durchfahrt“ zu reduzieren. Der Antrag wurde mit 6 Stimmen dafür bei einer Gegenstimme angenommen.

TOP 2

Offene und erledigte Punkte

Der Ortsbeirat hat bezüglich offener Punkte aus vorherigen Protokollen ein Antwortschreiben der Stadt Melsungen erhalten:

 An der Vierbuchenhalle wurde, wie gewünscht, eine Bank in Kalenderwoche 44 aufgestellt.

 Bezuglich der Entfernung des querliegenden Baumes auf dem Grundstück des Kindergartens, gab es Kommunikationsfehler. Die Bühne neben der Schule wurde entfernt und eine Pflasterfläche hergestellt. Als diese fertig war, bekam die Schule neue Fenster. Eine andere Firma sollte an der Stelle, wo die Bühne stand, eine Hütte aufbauen. Mit dieser Firma wurde vereinbart, dass diese sich meldet, bevor die Hütte aufgestellt wird (da noch Unstimmigkeiten wegen der hergestellten Pflasterfläche), damit die Stadt vorher den Baum entfernen kann. Leider hat sich aber niemand gemeldet, so dass nun die Hütte steht und der Baum noch liegt. Einen genauen Zeitrahmen zur Entfernung des Baumes kann nicht genannt werden. Dieser muss nun kleingeschnitten werden und händisch aus dem Kindergarten abtransportiert werden. Da der Bauhof aber noch andere Arbeiten mit höherer Priorität zu erledigen hat, wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen, bis der Baum entfernt werden kann. Hier bittet die Stadt um Verständnis.

 Die Schäden auf dem Gehweg am Unterdorf 17 können aufgrund der fehlenden Personalkapazitäten der Firmen noch nicht beseitigt werden.

 Der Sockel am Jugendclub wurde von einem Stadtmitarbeiter angesehen und nun wird eine Firma zur Behebung des Mangels beauftragt.

Bezüglich des Gehwegs an der Bergstraße 1 und der Einengung durch einen Baum wird geprüft, ob es sich um einen städtischen Busch handelt. Sollte dem so sein, wird dieser im Zuge des Heckenschnittes auf dem Friedhof beseitigt.

Aus der Studie Starkregen Melsungen von „Weber Ingenieure“ liegen aktuell Aufzeichnungen vor. Diese sind sehr umfangreich. Mitglieder des Ortsbeirates sind eingeladen sich vor Ort (Bauamt) einen Überblick zu verschaffen und gegebenenfalls geeignete Unterlagen zu empfangen.

In der Regel werden alle Gräben in Melsungen sowie OTT ein bis zweimal jährlich gemäht. Aus naturschutzrechtlicher Sicht und einer Absprache zwischen der Stadt Melsungen und den Jagdpächtern dürfte die Stadt die Gräben erst ab Mitte Juli mähen. Da die Stadt einige Gräben im Stadtgebiet hat, ist eine intensivere Pflege nicht realisierbar. In Absprache mit dem Ortsvorsteher wird dieser eine Liste erstellen, welche Gräben durch Büsche zugewachsen sind. Das weitere Vorgehen wird so dann in einem Ortstermin abgestimmt.

Weg freischneiden vor dem Wald Vierbuchenstraße / Ostwaldstraße: Der Weg wird in den Heckenschnittplan für diesen Winter mit aufgenommen. Da es sich um einen Wiesenweg handelt, sollte es dafür trocken bzw. kein Bodenfrost sein. Durch das feuchte Jahr 2024, was dadurch ein gutes Jahr für die Flora zum Wachsen war, gab es einige Wege mit höheren Prioritäten, welche freizuschneiden waren. Die Stadt hofft, dass sie den Weg in diesem Winter bearbeiten kann. Sollte aber aus verschiedenen Gründen, wie z. B. zu nass oder aber permanenter Winterräumeinsatz eintreten, wird der Weg aber automatisch für den Heckenschnitt im kommenden Jahr eingeplant.

Bäume an der Weserstraße teilweise krank: Der Sachgebietsleiter für Gewässer, Natur und Umwelt der Stadt Melsungen ist zertifizierter Baumkontrolleur und wird sich mit Frau U. Röse in Verbindung setzen.

TOP 3 **Entwurf Haushaltssatzung 2025**

Begrüßung der Aufnahme der Fördermittel für das DGH, wünschen uns stärkere Einwohnerbezogene Verteilung des Budgets

Haushalt 2025 wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen

TOP 3A **Planung Neubau DGH**

Am Dienstag, 19.11.2024, fand im DGH Röhrenfurth ein Gespräch zwischen dem Ortsbeirat, Herrn Nieswandt vom Bauamt und dem Architekten Herrn Kehl statt, um die Wünsche bezüglich des DGHs nochmals aufzunehmen.

Grundlage seitens des Ortsbeirats war die PowerPoint-Präsentation, die der Stadt Melsungen (Bauamt Frau Thein und Herr Fett) am 3.7.2022 übersandt wurde. In dem Gespräch mit dem Architekten stellte sich heraus, dass die Gebäudefläche, für die der Architekt beauftragt ist, auf den ursprünglichen Entwurf des Ortsbeirats als Anbau an die Vierbuchenhalle ausgelegt ist. Diese Variante wurde im Oktober 2023 von Herrn Fett verworfen, da aufgrund des Anbaus der Bestandsschutz für die VBH entfällt und somit umfangreiche Maßnahmen an der VBH zusätzlich zum DGH nötig wären. Dadurch, dass

das DGH nicht als Anbau an die VBH ausgeführt wird, entfallen natürlich auch die Synergieeffekte bezüglich der Funktionsräume. Diese, jetzt zusätzlichen Flächen, wurden bei der Beauftragung des Architekten offensichtlich nicht berücksichtigt. Da das DGH als separates Gebäude auf dem oberen Parkplatz errichtet werden und auch für Sportzwecke genutzt werden soll, sind Duschen erforderlich. Ebenso ist ein Stuhl-/Tischlager, Lagerräume für Sportmaterial, mehr Toiletten sowie Technikräume zu berücksichtigen, da die Entfernung zur Halle zu groß ist, um die Materialien zu transportieren.

Die Wünsche des Dorfes, die in zwei öffentlichen Versammlungen vom Ortsbeirat mit den Anwohnern, Vereinen und interessierten Bürgern gesammelt wurden, liegen der Verwaltung seit über 2 Jahren vor. Dementsprechend hätte auch die Auftragsvergabe an den Architekten aufgrund der vorliegenden Wünsche erfolgen können und die, durch die Änderung seitens der Verwaltung, zusätzlich erforderlichen Flächen in der Gesamtfläche mitbeauftragt werden können. Der Architekt ermittelt noch die Gesamtgröße mit den zusätzlich erforderlichen Flächen.

Wir erwarten hier eine Anpassung des Auftrags, um das DGH in der für die Einwohnerzahl des Dorfes erforderlichen Größe planen und bauen zu können.

 Am 20.01.2025 wird ein erneutes Treffen bzw. Besichtigung von DGHs in anderen Stadtteilen mit dem Architekten und Ortsbeiratsmitgliedern stattfinden.

TOP 4 Aufstellung Mängelliste

 Meldung von Schäden und Mängel über den Mängelmelder wird vom Ortsbeirat begrüßt, da es den Einwohnern über die Website der Stadt Melsungen möglich ist, die Bearbeitung des gemeldeten Schadens zu verfolgen.

TOP 5 Verschiedenes

 Den Ortsbeirat erreichte eine Anfrage bezüglich der Nutzungsänderung eines Zweifamilienwohnhauses in zwei Ferienwohnungen bzw. Beherbergungsbetrieb mit sechs Betten im Sonneneck 15. Es wurden Bedenken bezüglich dieses Vorhabens geäußert, da in Röhrenfurth über zu wenig Wohnraum vorhanden ist und jede Wohnung zur langfristigen Anmietung gebraucht wird. Die Anfrage zur Nutzungsänderung wird von den Ortsbeiratsmitgliedern einstimmig abgelehnt.

Für das Projekt „Schulgarten“ hatte Ortsbeiratsmitglied M. Freudenstein mit der Schulleiterin Frau Eitel ein Gespräch. Zunächst sollen Planung und Kostenaufstellung erstellt werden, sodass ein Schulgarten zwischen Schule und Kindergarten errichtet werden kann. Frau Eitel bittet den Ortsbeirat, die Planung vom Ortsbeiratsbudget übernehmen zu lassen. M. Freudenstein wird mit dem Landschaftsplaner in Kontakt treten, sodass ein ungefähres Budget abgesehen werden kann. Gleichzeitig wird auch die Planung des Brunnens an der Schule an den Planer weitergegeben.

 Es wurde über die Aufstellung eines Containers diskutiert, damit die Kirmesburschen nach Verkauf des Bahnwärterhäuschens, welches sie aktuell als Lagerraum nutzen, einen Lagerraum zur Nutzung haben. Der Container soll oberhalb der Hochwassergrenze am Kirmesplatz aufgestellt werden. Die Kirmesburschen werden gebeten, sich ein Modell / Objekt aussuchen, sodass ein Kauf besprochen werden kann. Ein Zuschuss über den Ortsbeirat wird in Betracht gezogen. Bei der nächsten Ortsbeiratssitzung lädt der Ortsbeirat die Kirmesburschen ein, damit dieser Punkt erneut besprochen werden kann.

An den „Vierbuchen“ bzw. drei Buchen im Wald (Gemarkung Körle) soll eine Buche freigeschnitten werden, damit diese sich entwickeln kann und damit wieder vier Buchen als „Naturdenkmal“ sichtbar sind. Der Ortsvorsteher kontaktiert den zuständigen Revierförster, um die alte Stelle der Vierbuchen zu besichtigen. So könnten z. B. an den vier Ecken in diesem Gebiet eine Buche stehen, sodass die neuen „Vierbuchen“ markiert werden können.

Der Ortsbeirat bittet die Stadt Melsungen um Prüfung der Umsetzung von Temporegulierungen auf 30 km/h für Schul-/Kindergartenwege nach dem im Jahr 2024 aktualisierten Straßenverkehrsgesetz. Die neuen Regularien erleichtern die Umsetzung und Einführung von Temporegulierungen. In Röhrenfurth gehen viele Kindergarten- und Grundschulkinder an der K142 zwischen Einmündung Bergstraße und Ecke Lindenstraße entlang. Weiterhin muss die K142 von den meisten Kindern überquert werden. Hier sollte die bereits seit langer Zeit bestehende Forderung der Röhrenfurth Bürger und des Ortsbeirats zu Tempo 30 umgesetzt werden. Weiterhin kreuzen viele Kinder die K142 im Bereich der VBH, so dass auch hier eine Begrenzung auf 30km/h angebracht ist. Da diese Bereiche weniger als 500 Meter voneinander entfernt sind, kann dementsprechend die komplett OD auf 30km/h reduziert werden.

Das Geschwindigkeitsmessgerät auf der Weserstraße ist eingewachsen und sollte beschritten werden, damit die Sichtbarkeit des Messgerätes erhöht wird. Der Ortsbeirat fragt außerdem ob ein versetzen des Messgerätes möglich wäre.

**Michael
Wagner**

Digital signiert von Michael Wagner
DN: cn=Michael Wagner, c=DE,
email=michael-
wagner@roehrenfurth.net
Datum: 2025.01.05 21:45:16
+01'00'

Michael Wagner
Ortsvorsteher

Johanna Hofmann
Schriftführerin

